

Jeder dritte Lebensversicherer schwächelt

18.10.2018 – Das Analysehaus Morgen & Morgen hat sein Rating von Lebensversicherungs-Unternehmen aktualisiert. Anhand von neun Bilanzkennzahlen wurden 65 Anbieter unter die Lupe genommen. Neun Gesellschaften erhielten die Höchstnote (Allianz, Alte Leipziger, Debeka, Deutsche Ärzte, Europa, Hannoversche, Ideal, R+V a.G. und WGV). Nur „sehr schwach“ schnitten die Barmenia, die Landeslebenshilfe, die Öffentliche Berlin Brandenburg, die Provinzial Nordwest und die Rheinland ab.

WERBUNG



Das unabhängige Analysehaus [Morgen & Morgen GmbH](#) (M&M) hat bereits zum 24. Mal die Lebensversicherer auf dem deutschen Markt hinsichtlich Kosten, Sicherheitspolster, Erträge und Marktstellung untersucht.

Zu den Bewertungskriterien des „M&M Rating LV-Unternehmen“ gehören wie üblich die neun Kennzahlen Nettoverzinsung, Überschussquote, *Abschlusskostenquote*, Verwaltungskostenquote, Wachstumsquote, Normalstornoquote, modifizierte Eigenmittelquote, RfB-Quote sowie Reservequote.

Der Betrachtungszeitraum erstreckt sich über die zurückliegenden fünf Jahre, aktuell also 2013 bis 2017. Weitere Details zur Bewertungsmethodik können in der [Ratingdokumentation](#) (PDF, 562 KB) nachgelesen werden.

Zinszusatzreserve belastet die Lebensversicherer

„Die Kapitalmarktsituation strapaziert die Lebensversicherer weiterhin. Insbesondere die hohen Aufwände für die Zinszusatzreserve belasten die Gesellschaften“, erläutert das Analysehaus anlässlich der Rating-Aktualisierung.

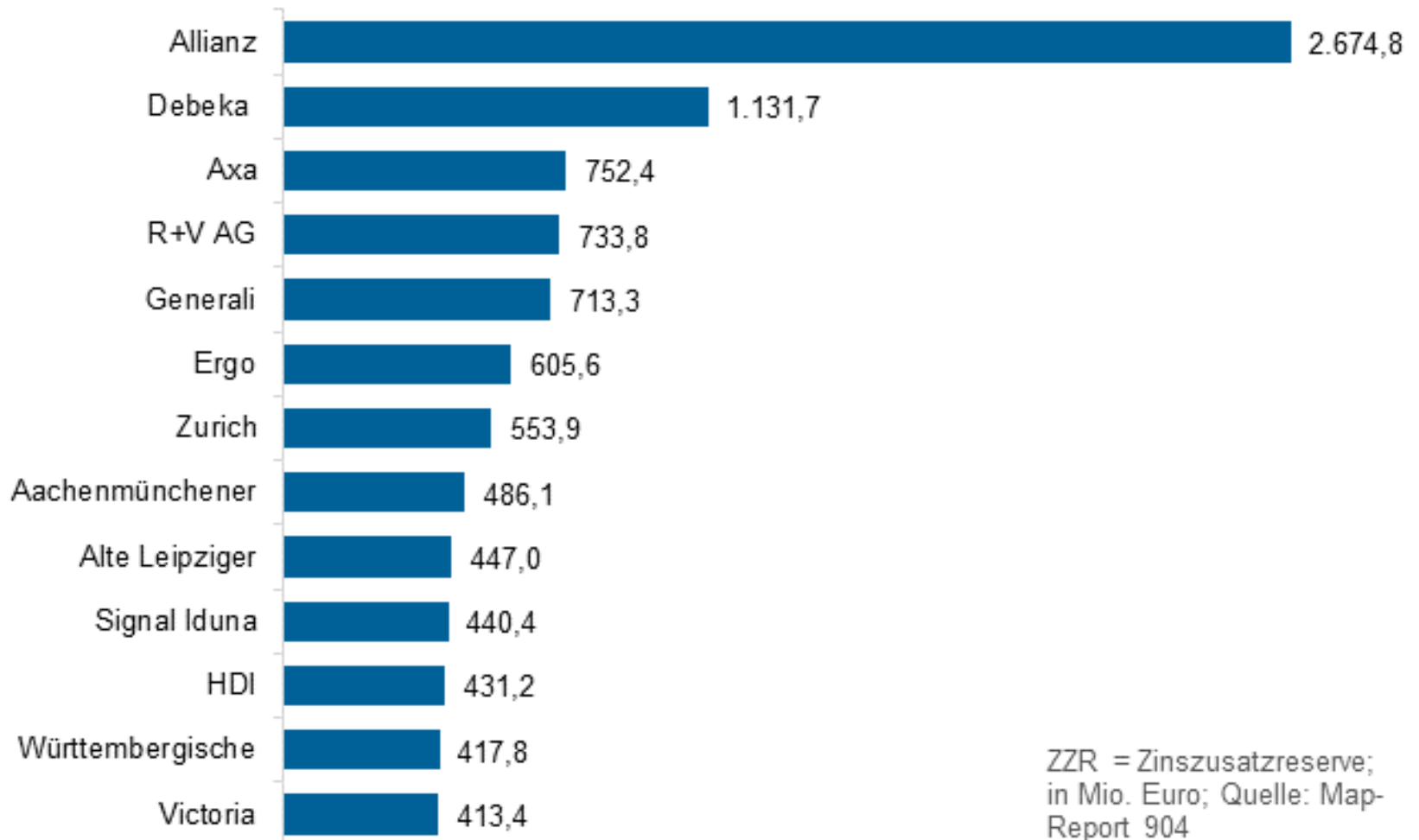
„Um die damit notwendigen Aufwände stemmen zu können, haben die Versicherer Bewertungsreserven realisiert und dadurch eine akzeptable Nettoverzinsung von durchschnittlich 4,3 Prozent erzielt“, wird weiter ausgeführt.

Für die Zinszusatzreserve (ZZR) musste die Branche laut M&M in den vergangenen Jahren einen immer größeren Anteil der Zinserträge aufwenden. 2015 waren es erst 23 Prozent, 2016 bereits 32 Prozent und im vergangenen Jahr 37 Prozent. „Dieser Aufwand ist gleichbedeutend mit einer theoretischen Verminderung der Nettoverzinsung um durchschnittlich 1,2 Prozentpunkte“, rechnet das Analysehaus vor.

Allianz führte der ZZR 2017 fast 2,7 Milliarden Euro zu

Auf Ebene der einzelnen Gesellschaften zeigen sich große Unterschiede bei der 2017 getätigten Zuführung zur Zinszusatzreserve. Dies ist dem aktuellen [Map-Report 904 – „Bilanzanalyse deutscher Lebensversicherer 2017“](#) zu entnehmen.

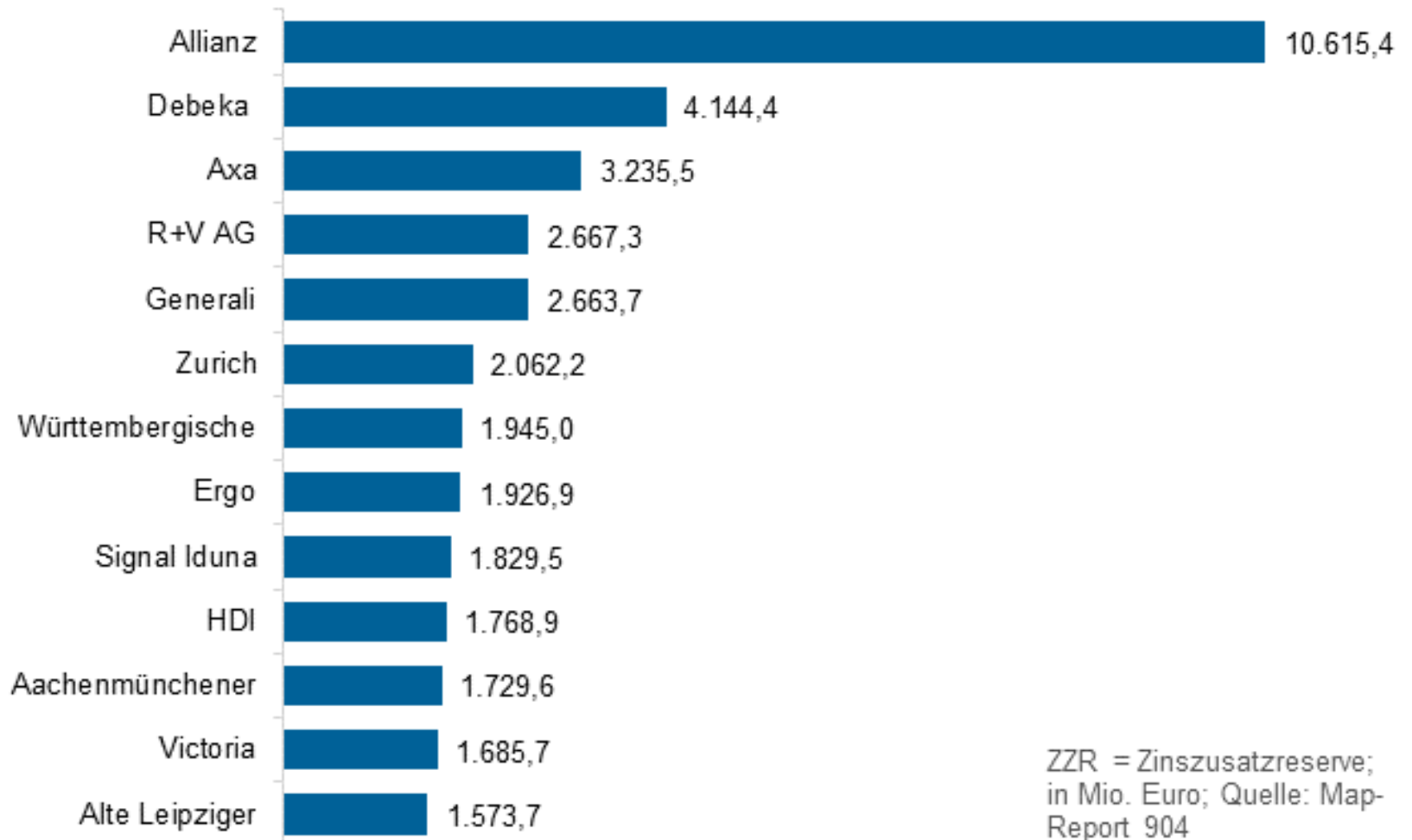
Der Marktführer [Allianz Lebensversicherungs-AG](#) liegt mit einer Zuführung von fast 2,7 Milliarden Euro an der Spitze, gefolgt vom [Debeka Lebensversicherungs-Verein a.G.](#) mit über einer Milliarde Euro. Jeweils über 700 Millionen Euro führten die [Axa Lebensversicherung AG](#), die [R+V Lebensversicherung AG](#) und die [Generali Lebensversicherung AG](#) der ZZR zu.

Die Lebensversicherer mit der höchsten ZZR-Zuführung 2017

Insgesamt hat die Allianz die Zinszusatzreserve mittlerweile mit weit über zehn Milliarden Euro dotiert. Das entspricht etwa einem Sechstel des gesamten ZZR-Bestandes. Der Marktanteil (nach Beiträgen) beläuft sich indes auf rund ein Viertel (VersicherungsJournal [8.10.2018](#)).

Bei der Debeka sind es über vier Milliarden Euro und bei der Axa über drei Milliarden Euro. Die R+V AG und die Generali liegen deutlich, die [Zurich Deutscher Herold Lebensversicherung AG](#) leicht über der Zwei-Milliarden-Marke.

Die Lebensversicherer mit dem größten ZZR-Bestand 2017



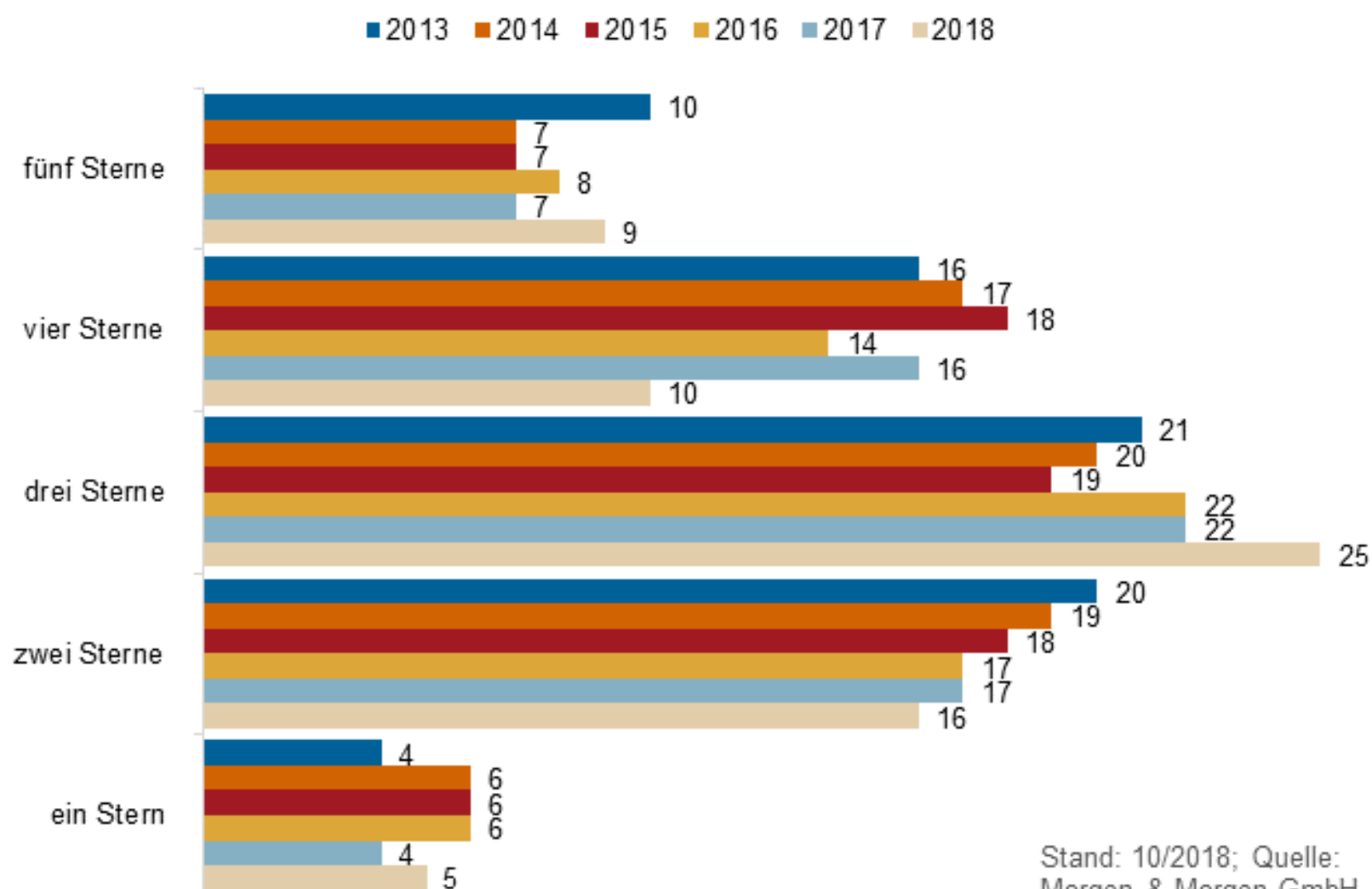
65 Lebensversicherer im Test

Insgesamt hat das Analysehaus in diesem Jahr 65 Lebensversicherungs-Unternehmen unter die Lupe genommen und damit erneut eines weniger als im Jahr zuvor (VersicherungsJournal [19.10.2017](#), [20.10.2016](#)).

Die Bewertung erfolgte auf einer fünfstufigen Skala (fünf Sterne = „ausgezeichnet“, vier Sterne = „sehr gut“, drei Sterne = „durchschnittlich“, zwei Sterne = „schwach“, ein Stern = „sehr schwach“).

Die Analysten vergaben an 19 (Vorjahr: 23) Gesellschaften eine überdurchschnittliche Beurteilung. 25 (22) Anbieter erhielten eine durchschnittliche und 21 (23) Lebensversicherer eine unterdurchschnittliche Bewertung.

Notenverteilung im M&M Rating LV-Unternehmen



Die Gesellschaften mit den besten und schlechtesten Bewertungen

Die Höchstnote erhielten, wie im Vorjahr, die Allianz, die [Alte Leipziger Lebensversicherung a.G.](#), die Debeka, die [Europa Lebensversicherung AG](#), die [Hannoversche Lebensversicherung AG](#), die [R+V Lebensversicherung a.G.](#) und die [WGV-Lebensversicherung AG](#). In die Spitzengruppe aufgestiegen sind die [Deutsche Ärzteversicherung AG](#) sowie die [Ideal Lebensversicherung a.G.](#)

„Sehr schwach“ (ein Stern) bewertet wurden die [Barmenia Lebensversicherung a.G.](#), die [Landeslebenshilfe V.V.a.G.](#), die [Öffentliche Lebensversicherung Berlin Brandenburg AG](#), die [Provinzial Nordwest Lebensversicherung AG](#) und die [Rheinland Lebensversicherung AG](#).

M&M Rating LV-Unternehmen 2018

ausgezeichnet (*****)	sehr gut (****)	durchschnittlich (***)	schwach (**)	sehr schwach (*)

Allianz	Condor	Axa	Aachen- münchener	Barn
Alte Leipziger	DEVK a.G.	Basler	Concordia Oeco	Lanc
Debeka	Direkte Leben	Bayern Versicherung	Cosmos	Öffe: Bran
Deutsche Ärzte	Huk-Coburg	Continentale	Ergo	Prov Norc
Europa	Interrisk	DEVK Allgemeine	Ergo Direkt	Rhei
Hannoversche	LV 1871	Familienfürsorge	Gothaer	
Ideal	Öffentliche Braunschweig	Hansemerkur	HDI	
R+V a.G.	Stuttgarter	Inter	Helvetia	
WGV-Leben	VGH	Itzehoer	Münchener Verein	
	WWK	Karlsruher	Öffentliche Oldenburg	
		LVM	Provinzial Rheinland	
		Mecklenburgische	Saarland	
		Neue Bayerische Beamten	Süddeutsche	
		Neue Leben	Targo	
		Nürnberger	VPV	
		Öffentliche Sachsen-Anhalt	Württembergische	
		PB Leben		
		R+V AG		
		Signal Iduna		
		SV Leben		
		SV Sachsen		
		Swiss Life		
		Universa		
		Volkswohl Bund		
		Zurich Deutscher Herold		

Quelle: Morgen & Morgen Rating LV-Unternehmen (Stand 10/2018)

Weitere Rangverschiebungen

Insgesamt gab es acht weitere Rangveränderungen. Um jeweils eine Ratingstufe verbesserten sich die [Lebensversicherung von 1871 a.G.](#) (LV 1871) (auf vier Sterne) sowie die [Gothaer Lebensversicherung AG](#) (auf zwei Sterne).

Sechs Anbieter büßten jeweils eine Ratingklasse ein. Die [Signal Iduna Lebensversicherung a.G.](#) erhielt nur noch zwei Sterne.

Nur noch drei Sterne erhielten die [ayern Versicherung Lebensversicherung AG](#), die [LVM Lebensversicherungs-AG](#), die [Neue Bayerische Beamten Lebensversicherung AG](#) (die Bayerische), die [PB Lebensversicherung AG](#) und die [Volkswohl Bund Lebensversicherung a.G.](#)